Anlage 4

Führungsfunktionen im Pflegedienst

Modellfunktion Leitende Funktionen der Assistenzberufe – PL_AB

Modellstelle *PL_AB1 – Leitende Funktionen der Assistenzberufe Pflege 1/4*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungswert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Ausführung von öfters wechselnden, gleichartigen Aufgaben innerhalb eines Aufgabenbereiches bzw. Sachbereichs, wofür Verständnis für die Ablauflogik und das Erkennen der Prioritäten erforderlich ist.	**30**	**5,40**
Wirkungsart (50%): Die Ausführungen erfordern öfters Anpassungen und Optimierungen innerhalb des eigenen Arbeitsbereichs. Diese werden eigenständig vorgenommen und haben keine Folgen für nachgelagerte Stellen.	**30**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Die grob erteilten Aufträge erfordern die Ausführung verschiedener Tätigkeiten, eventuell nach mehrstufigem Arbeitsplan oder nach eingespielter/eingeübter Routine, was eigene Festlegungen in Details erfordert.	**30**	**5,40**
Selbstständigkeit (50%): Bekannte Aufgaben werden mehrheitlich selbständig ausgeführt. Bei neuen Aufgaben wird Unterstützung geboten. Fallweise Überprüfung der Ausführungen.	**30**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise einen Lehrabschluss ohne Stellenorientierung.	**20**	**4,60**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa einem Jahr.	**30**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert der Arbeitsablauf üblicherweise gegenseitigen Informationsaustausch.	**30**	**3,60**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es um Kontakte mit Parteien oder ArbeitskollegInnen im eigenen Tätigkeitsablauf. Routineauskünfte ohne tiefere Hinterfragung von Fachaspekten.	**15**	
Führungskompetenz - Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von Bediensteten, die mehrheitlich mit Routineaufgaben befasst sind. Hinweis: Der Durchschnittliche Anforderungswert liegt unter 30 Punkten.	**10**	**2,98**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 5 bis 10 MitarbeiterInnen zu führen.	**33**	
Umgebungseinflüsse (4%)		
Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch mehrere Umgebungseinflüsse mittlerer Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Che-	**60**	**2,40**

mie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr). Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 70% der Arbeitszeit.	**60**	

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Körperarbeit bei eingeschränktem Bewegungsspielraum (infolge Balancehaltung, Armarbeit "über Kopf" usw.) oder freie Haltung, aber schwere Lasten.	**60**	**2,00**
Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35**	

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung.	**75**	**2,60**
Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich mehrmals wöchentlich.	**50**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**28,98**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**1 Jahr**

Modellstelle *PL_AB2 – Leitende Funktionen der Assistenzberufe Pflege 2/4*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Ausführung von öfters wechselnden, gleichartigen Aufgaben innerhalb eines Aufgabenbereiches bzw. Sachbereichs, wofür Verständnis für die Ablauflogik und das Erkennen der Prioritäten erforderlich ist.	**30**	**6,75**
Wirkungsart (50%): Die Ausführungen erfordern immer wieder die Planung von Abläufen nach Richtlinien, Schemata, Gewohnheit oder Erfahrung. Dies hat kurzfristig Auswirkungen auf benachbarte Stellen, Parteien oder externe Ansprechpartner.	**45**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Die grob erteilten Aufträge erfordern die Ausführung verschiedener Tätigkeiten, eventuell nach mehrstufigem Arbeitsplan oder nach eingespielter/eingeübter Routine, was eigene Festlegungen in Details erfordert.	**30**	**6,75**
Selbstständigkeit (50%): Weitgehend selbständige Bearbeitung der zugeteilten Aufgaben. In der Regel Selbstüberprüfung der Ausführungen. Das erfordert auch eigenständige Entscheidungen.	**45**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise einen Lehrabschluss ohne Stellenorientierung.	**20**	**4,60**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa einem Jahr.	**30**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert der Arbeitsablauf üblicherweise gegenseitigen Informationsaustausch.	**30**	**4,80**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es neben Einzelkontakten auch um Kontakte mit Parteien oder externen Ansprechpartnern. Fachliche Routineauskünfte.	**30**	
Führungskompetenz - Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von Bediensteten, die mehrheitlich mit Routineaufgaben befasst sind. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt unter 30 Punkten.	**10**	**2,98**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 5 bis 10 MitarbeiterInnen zu führen.	**33**	
Umgebungseinflüsse (4%)		
Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch mehrere Umgebungseinflüsse mittlerer Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr).	**60**	**2,40**
Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 70% der Arbeitszeit.	**60**	

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Körperarbeit bei eingeschränktem Bewegungsspielraum (infolge Balancehaltung, Armarbeit "über Kopf" usw.) oder freie Haltung, aber schwere Lasten.	**60**	**2,00**
Dauer der Beanspruchung (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35**	

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung.	**75**	**2,60**
Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich mehrmals wöchentlich.	**50**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**32,88**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**1 Jahr**

Modellstelle ***PL_AB3 – Leitende Funktionen der Assistenzberufe Pflege 3/4***		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Ausführung von öfters wechselnden, gleichartigen Aufgaben innerhalb eines Aufgabenbereiches bzw. Sachbereichs, wofür Verständnis für die Ablauflogik und das Erkennen der Prioritäten erforderlich ist.	**30**	**6,75**
Wirkungsart (50%): Die Ausführungen erfordern immer wieder die Planung von Abläufen nach Richtlinien, Schemata, Gewohnheit oder Erfahrung. Dies hat kurzfristig Auswirkungen auf benachbarte Stellen, Parteien oder externe Ansprechpartner.	**45**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung mehrerer im Ablauf logisch zusammenhängender Aufgaben nach Ausführungsbestimmungen oder sonstigen Vorgaben (Gesetzen, Richtlinien, Erlässen, Arbeitsanweisungen), was Ermessensentscheidungen im bekannten Lösungsspektrum erfordert.	**45**	**8,10**
Selbstständigkeit (50%): Weitgehend selbständige Bearbeitung der zugeteilten Aufgaben. In der Regel Selbstüberprüfung der Ausführungen. Das erfordert auch eigenständige Entscheidungen.	**45**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise einen Lehrabschluss ohne Stellenorientierung.	**20**	**5,50**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa zwei Jahren.	**45**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert der Arbeitsablauf üblicherweise gegenseitigen Informationsaustausch.	**30**	**4,80**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es neben Einzelkontakten auch um Kontakte mit Parteien oder externen Ansprechpartnern. Fachliche Routineauskünfte.	**30**	
Führungskompetenz - Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von Bediensteten, die mehrheitlich mit Routineaufgaben befasst sind. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt unter 30 Punkten.	**10**	**2,98**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 5 bis 10 MitarbeiterInnen zu führen.	**33**	
Umgebungseinflüsse (4%)		
Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch mehrere Umgebungseinflüsse mittlerer Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr).	**60**	**2,40**
Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 70%	**60**	

der Arbeitszeit.		

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Körperarbeit bei eingeschränktem Bewegungsspielraum (infolge Balancehaltung, Armarbeit "über Kopf" usw.) oder freie Haltung, aber schwere Lasten.	**60**	**2,00**
Dauer der Beanspruchung (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35**	

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung.	**75**	**2,60**
Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich mehrmals wöchentlich.	**50**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**35,13**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**2 Jahre**

Modellstelle *PL_AB4 – Leitende Funktionen der Assistenzberufe Pflege 4/4*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Vielseitiger Einsatz in mehreren Sachbereichen oder umfassender Einsatz in einem gut überschaubaren, klar abgegrenzten Fachbereich mit Resultatverantwortung. Ursachen und Zusammenhänge müssen erkannt werden.	**45**	**8,10**
Wirkungsart (50%): Die Ausführungen erfordern immer wieder die Planung von Abläufen nach Richtlinien, Schemata, Gewohnheit oder Erfahrung. Dies hat kurzfristig Auswirkungen auf benachbarte Stellen, Parteien oder externe Ansprechpartner.	**45**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung mehrerer im Ablauf logisch zusammenhängender Aufgaben nach Ausführungsbestimmungen oder sonstigen Vorgaben (Gesetzen, Richtlinien, Erlässen, Arbeitsanweisungen), was Ermessensentscheidungen im bekannten Lösungsspektrum erfordert.	**45**	**8,10**
Selbstständigkeit (50%): Weitgehend selbständige Bearbeitung der zugeteilten Aufgaben. In der Regel Selbstüberprüfung der Ausführungen. Das erfordert auch eigenständige Entscheidungen.	**45**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise den Abschluss einer dreijährigen Lehre mit Stellenorientierung oder den Abschluss einer berufsbildenden Schule (für wirtschaftliche Berufe, HAS).	**25**	**6,20**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa zwei Jahren.	**45**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert der Arbeitsablauf üblicherweise gegenseitigen Informationsaustausch.	**30**	**4,80**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es neben Einzelkontakten auch um Kontakte mit Parteien oder externen Ansprechpartnern. Fachliche Routineauskünfte.	**30**	
Führungskompetenz - Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von Bediensteten, die mehrheitlich mit Routineaufgaben befasst sind. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt unter 30 Punkten.	**10**	**5,02**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 11 bis 25 MitarbeiterInnen zu führen.	**67**	
Umgebungseinflüsse (4%)		
Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch mehrere Umgebungseinflüsse mittlerer Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr).	**60**	**2,00**
Dauer der Einflüsse (40%):	**35**	

Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.		

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Körperarbeit bei eingeschränktem Bewegungsspielraum (infolge Balancehaltung, Armarbeit "über Kopf" usw.) oder freie Haltung, aber schwere Lasten. Dauer der Beanspruchung (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**60** **35**	**2,00**

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung. Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich mehrmals wöchentlich.	**75** **50**	**2,60**

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**38,82**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**2 Jahre**

Modellfunktion Leitungsfunktionen Pflege I und II – LP_I u II

Modellstelle *LP_I u III – Leitungsfunktionen Pflege I und II 1/4*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Vielseitiger Einsatz in mehreren Sachbereichen oder umfassender Einsatz in einem gut überschaubaren, klar abgegrenzten Fachbereich mit Resultatverantwortung. Ursachen und Zusammenhänge müssen erkannt werden.	**45**	**8,10**
Wirkungsart (50%): Die Ausführungen erfordern immer wieder die Planung von Abläufen nach Richtlinien, Schemata, Gewohnheit oder Erfahrung. Dies hat kurzfristig Auswirkungen auf benachbarte Stellen, Parteien oder externe Ansprechpartner.	**45**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung mehrerer im Ablauf logisch zusammenhängender Aufgaben nach Ausführungsbestimmungen oder sonstigen Vorgaben (Gesetzen, Richtlinien, Erlässen, Arbeitsanweisungen), was Ermessensentscheidungen im bekannten Lösungsspektrum erfordert.	**45**	**8,10**
Selbstständigkeit (50%): Weitgehend selbständige Bearbeitung der zugeteilten Aufgaben. In der Regel Selbstüberprüfung der Ausführungen. Das erfordert auch eigenständige Entscheidungen.	**45**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise den Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule oder einer allgemeinen Matura bzw. Meisterprüfung mit Zusatzausbildung.	**60**	**11,10**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa zwei Jahren.	**45**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert die Aufgabenstellung üblicherweise gegenseitige kollegiale beratende Absprachen.	**45**	**7,20**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es um Kontakte mit internen oder externen Ansprechpartnern, wobei individuelle Erörterungen oder Abklärungen vorzunehmen sind und Bericht zu erstatten ist.	**45**	
Führungskompetenz - Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von mehrheitlich ausführenden Bediensteten, die in ihrem Sach-/Fachbereich mit einem breiten Aufgabenspektrum befasst sind. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt zwischen 30 und 40 Punkten.	**30**	**4,98**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 5 bis 10 MitarbeiterInnen zu führen.	**33**	
Führungskompetenz – Team/Fach (16%)		
Art der Team-/Fachführung (60%): Erteilen von Aufträgen im Team, Fortschritts- und Ergebniskontrolle.	**30**	**4,80**

Wirkungsreichweite (40%): Einsatz und Wirkung beziehen sich auf einen Sachbereich, der mehrere verschiedene Aufgaben und Abläufe in fachtechnischer und organisatorischer Hinsicht umfasst.	**30**	

Umgebungseinflüsse (4%)

Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch einen Umgebungseinfluss starker Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr) oder mehrere Umgebungseinflüsse leichter Intensität.	**35**	**1,40**
Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35**	

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Köperarbeit bei freiem Bewegungsspielraum.	**35**	**1,40**
Dauer der Beanspruchung (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35**	

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung.	**75**	**2,60**
Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich mehrmals wöchentlich.	**50**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**44,88**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**2 Jahre**

Modellstelle *LP_I u II2 – Leitungsfunktionen Pflege I und II 2/4*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Vielseitiger Einsatz in mehreren Sachbereichen oder umfassender Einsatz in einem gut überschaubaren, klar abgegrenzten Fachbereich mit Resultatverantwortung. Ursachen und Zusammenhänge müssen erkannt werden.	**45**	**8,10**
Wirkungsart (50%): Die Ausführungen erfordern immer wieder die Planung von Abläufen nach Richtlinien, Schemata, Gewohnheit oder Erfahrung. Dies hat kurzfristig Auswirkungen auf benachbarte Stellen, Parteien oder externe Ansprechpartner.	**45**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung mehrerer im Ablauf logisch zusammenhängender Aufgaben nach Ausführungsbestimmungen oder sonstigen Vorgaben (Gesetzen, Richtlinien, Erlässen, Arbeitsanweisungen), was Ermessensentscheidungen im bekannten Lösungsspektrum erfordert.	**45**	**8,10**
Selbstständigkeit (50%): Weitgehend selbständige Bearbeitung der zugeteilten Aufgaben. In der Regel Selbstüberprüfung der Ausführungen. Das erfordert auch eigenständige Entscheidungen.	**45**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise den Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule oder einer allgemeinen Matura bzw. Meisterprüfung mit Zusatzausbildung.	**60**	**12,00**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa drei Jahren.	**60**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert die Aufgabenstellung üblicherweise gegenseitige kollegiale beratende Absprachen.	**45**	**7,20**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es um Kontakte mit internen oder externen Ansprechpartnern, wobei individuelle Erörterungen oder Abklärungen vorzunehmen sind und Bericht zu erstatten ist.	**45**	
Führungskompetenz – Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von mehrheitlich ausführenden Bediensteten, die in ihrem Sach-/Fachbereich mit einem breiten Aufgabenspektrum befasst sind. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt zwischen 30 und 40 Punkten.	**30**	**7,02**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 11 bis 25 MitarbeiterInnen zu führen.	**67**	
Führungskompetenz – Team/Fach (16%)		
Art der Team-/Fachführung (60%): Erteilen von Aufträgen im Team, Fortschritts- und Ergebniskontrolle.	**30**	**4,80**
Wirkungsreichweite (40%): Einsatz und Wirkung beziehen sich auf einen Sachbereich, der mehrere	**30**	

verschiedene Aufgaben und Abläufe in fachtechnischer und organisatorischer Hinsicht umfasst.		

Umgebungseinflüsse (4%)

Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch einen Umgebungseinfluss starker Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr) oder mehrere Umgebungseinflüsse leichter Intensität.	**35**	**1,40**
Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35**	

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Köperarbeit bei freiem Bewegungsspielraum.	**35**	**1,08**
Dauer der Beanspruchung (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 10% der Arbeitszeit.	**15**	

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung.	**75**	**2,20**
Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich wöchentlich.	**25**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**47,10**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**3 Jahre**

Modellstelle *LP_I u II3 – Leitungsfunktionen Pflege I und II 3/4*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Vielseitiger Einsatz in mehreren Sachbereichen oder umfassender Einsatz in einem gut überschaubaren, klar abgegrenzten Fachbereich mit Resultatverantwortung. Ursachen und Zusammenhänge müssen erkannt werden.	**45**	**9,45**
Wirkungsart (50%): Die eigenen Planungs- und Einteilungsaktivitäten sind auf individuelle, wechselnde Situationen auszurichten. Daraus entstehen erhebliche kurz- bis mittelfristige Auswirkungen auf das Ergebnis / die Effizienz des eigenen Organisationsbereichs und anderer Stellen der Landesverwaltung, auf Parteien oder externe Ansprechpartner.	**60**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung mehrerer im Ablauf logisch zusammenhängender Aufgaben nach Ausführungsbestimmungen oder sonstigen Vorgaben (Gesetzen, Richtlinien, Erlässen, Arbeitsanweisungen), was Ermessensentscheidungen im bekannten Lösungsspektrum erfordert.	**45**	**8,10**
Selbstständigkeit (50%): Weitgehend selbständige Bearbeitung der zugeteilten Aufgaben. In der Regel Selbstüberprüfung der Ausführungen. Das erfordert auch eigenständige Entscheidungen.	**45**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise den Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule oder einer allgemeinen Matura bzw. Meisterprüfung mit Zusatzausbildung.	**60**	**12,00**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa drei Jahren.	**60**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert die Aufgabenstellung üblicherweise gegenseitige kollegiale beratende Absprachen.	**45**	**8,40**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es um Kontakte mit breiten Gruppen, wobei individuelle Erörterungen oder Abklärungen vorzunehmen sind und Bericht zu erstatten ist.	**60**	
Führungskompetenz – Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von mehrheitlich ausführenden Bediensteten, die in ihrem Sach-/Fachbereich mit einem breiten Aufgabenspektrum befasst sind. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt zwischen 30 und 40 Punkten.	**30**	**7,02**
Führungsspanne (37,50%): Es sind ca. 11 bis 25 MitarbeiterInnen zu führen.	**67**	
Führungskompetenz – Team/Fach (16%)		
Art der Team-/Fachführung (60%): Erteilen von Aufträgen im Team, Fortschritts- und Ergebniskontrolle.	**30**	**4,80**
Wirkungsreichweite (40%): Einsatz und Wirkung beziehen sich auf einen Sachbereich, der mehrere	**30**	

verschiedene Aufgaben und Abläufe in fachtechnischer und organisatorischer Hinsicht umfasst.		

Umgebungseinflüsse (4%)

Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch einen Umgebungseinfluss starker Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr) oder mehrere Umgebungseinflüsse leichter Intensität. Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 35% der Arbeitszeit.	**35** **35**	**1,40**

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Köperarbeit bei freiem Bewegungsspielraum. Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 10% der Arbeitszeit.	**35** **15**	**1,08**

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege und Betreuung physisch/psychisch massiv Geschädigter, Behinderter. Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber außerordentliche Geduld und Überwindung. Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich wöchentlich.	**75** **25**	**2,20**

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**49,65**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**3 Jahre**

Modellstelle ***LP_I u II4 – Leitungsfunktionen Pflege I und II 4/4***		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Vielseitiger Einsatz in mehreren Sachbereichen oder umfassender Einsatz in einem gut überschaubaren, klar abgegrenzten Fachbereich mit Resultatverantwortung. Ursachen und Zusammenhänge müssen erkannt werden.	**45**	**9,45**
Wirkungsart (50%): Die eigenen Planungs- und Einteilungsaktivitäten sind auf individuelle, wechselnde Situationen auszurichten. Daraus entstehen erhebliche kurz- bis mittelfristige Auswirkungen auf das Ergebnis / die Effizienz des eigenen Organisationsbereichs und anderer Stellen der Landesverwaltung, auf Parteien oder externe Ansprechpartner.	**60**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung mehrerer im Ablauf logisch zusammenhängender Aufgaben nach Ausführungsbestimmungen oder sonstigen Vorgaben (Gesetzen, Richtlinien, Erlässen, Arbeitsanweisungen), was Ermessensentscheidungen im bekannten Lösungsspektrum erfordert.	**45**	**9,45**
Selbstständigkeit (50%): Neben der selbständigen Ausführung der eigenen Aufgaben wird auch fallweise die fachliche Betreuung von MitarbeiterInnen, Organisationsbereichen bzw. von Parteien oder externen Ansprechpartnern (Behörden, Verbänden, etc.) übernommen.	**60**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise den Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule oder einer allgemeinen Matura bzw. Meisterprüfung mit Zusatzausbildung.	**60**	**12,00**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa drei Jahren.	**60**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert die Aufgabenstellung üblicherweise beratende Absprachen und Stellungnahme mit übergeordneten Ebenen, Parteien oder externen Ansprechpartnern (Verbände, Behörden).	**60**	**9,60**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es um Kontakte mit breiten Gruppen, wobei individuelle Erörterungen oder Abklärungen vorzunehmen sind und Bericht zu erstatten ist.	**60**	
Führungskompetenz – Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von mehrheitlich ausführenden Bediensteten, die in ihrem Sach-/Fachbereich mit einem breiten Aufgabenspektrum befasst sind. Hinweis: der durchschnittliche Anforderungswert liegt zwischen 30 und 40 Punkten.	**30**	**9,00**
Führungsspanne (37,50%): Es sind mehr als ca. 25 MitarbeiterInnen zu führen.	**100**	
Führungskompetenz – Team/Fach (16%)		
Art der Team-/Fachführung (60%): Erteilen von Aufträgen im Team, Fortschritts- und Ergebniskontrolle.	**30**	**4,80**

Wirkungsreichweite (40%): Einsatz und Wirkung beziehen sich auf einen Sachbereich, der mehrere verschiedene Aufgaben und Abläufe in fachtechnischer und organisatorischer Hinsicht umfasst.	**30**	

Umgebungseinflüsse (4%)

Art, Anzahl und Intensität der Einflüsse (60%): Die Ausführungen werden behindert durch einen Umgebungseinfluss starker Intensität (Lärm, Lichtmangel, Blendung, Geruch, Schmutz, Chemie, Hitze, Kälte, Durchzug, Nässe, Feuchtigkeit, räumliche Enge, Unfallgefahr) oder mehrere Umgebungseinflüsse leichter Intensität.	**35**	**1,08**
Dauer der Einflüsse (40%): Die Dauer dieser Beanspruchung erstreckt sich in der Regel bis zu ca. 10% der Arbeitszeit.	**15**	

Körperliche Beanspruchung (4%)

Art der Beanspruchung (60%): Der anstrengende Teil der Ausführungen erfordert im Wesentlichen Köperarbeit bei freiem Bewegungsspielraum.	**35**	**0,92**
Dauer der Beanspruchung (40%): Diese Beanspruchung erfolgt gelegentlich und ist daher wenig relevant.	**5**	

Passive psychische Beanspruchung (4%)

Konfrontationsanfall (60%): Die Ausübung der Funktion ist vorrangig ausgerichtet auf Pflege- und Betreuungsbedürftige (physisch oder psychisch Geschädigte). Die damit verbundene Konfrontation erfordert vom Stelleninhaber besonderes Einfühlungsvermögen und Festigkeit.	**50**	**1,60**
Häufigkeit der Belastung (40%): Solche Situationen ergeben sich wöchentlich.	**25**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**53,10**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**3 Jahre**

Modellfunktion Pflegedienstleitung – PL

Modellstelle *PL – Pflegedienstleitung*		
Anforderungsart samt Merkmalsgewicht, Bewertungsaspekte samt Aspektgewicht	*Anforderungsgrad pro Bewertungsaspekt*	*gewichteter Anforderungs-wert*
Wirkungsbereich (18%)		
Wirkungsbreite (50%): Bearbeitung eines vernetzten Fachbereichs mit mehreren Aufgabenschwerpunkten, z.B. fachlich und administrativ.	**60**	**10,80**
Wirkungsart (50%): Die eigenen Planungs- und Einteilungsaktivitäten sind auf individuelle, wechselnde Situationen auszurichten. Daraus entstehen erhebliche kurz- bis mittelfristige Auswirkungen auf das Ergebnis / die Effizienz des eigenen Organisationsbereichs und anderer Stellen der Landesverwaltung, auf Parteien oder externe Ansprechpartner.	**60**	
Entscheidungskompetenz (18%)		
Handlungsspielraum (50%): Bearbeitung eines umfassenden Aufgabenbereiches mit mehreren verschiedenen Schwerpunkten (z.B. fachliche und administrative) nach groben Richtlinien oder Rahmenvorgaben. Das erfordert Ausarbeitung neuer Lösungen, abgeleitet aus bekannten, erprobten Fällen.	**60**	**12,60**
Selbstständigkeit (50%): Laufend fachliche Betreuung und Beratung von MitarbeiterInnen oder Organisationsbereichen bzw. von Parteien oder externen Ansprechpartnern (Behörden, Verbände, etc.) im eigenen angestammten Fachgebiet.	**80**	
Fachkompetenz (20%)		
Ausbildung (70%): Zur Erfüllung der Anforderungen braucht es üblicherweise den Abschluss einer Fachhochschule oder einer höheren Schule mit Zusatzausbildung.	**75**	**15,30**
Erfahrung in Funktion (30%): Sowie praktische Erfahrung von etwa fünf Jahren.	**80**	
Kommunikation (16%)		
Kommunikationszweck (50%): Abgesehen vom Kontakt mit eigenen Vorgesetzten erfordert die Aufgabenstellung üblicherweise beratende Absprachen und Stellungnahme mit übergeordneten Ebenen, Parteien oder externen Ansprechpartnern (Verbände, Behörden).	**60**	**9,60**
Anspruchsniveau (50%): Dabei geht es um Kontakte mit breiten Gruppen, wobei individuelle Erörterungen oder Abklärungen vorzunehmen sind und Bericht zu erstatten ist.	**60**	
Führungskompetenz - Linie (16%)		
Führungsebene (62,50%): Zur Stelle gehören Führungsaufgaben im Sinn direkter Personalführung von mehrheitlich Experten und/oder Führungskräften. Hinweis: Der durchschnittliche Anforderungswert liegt bei 50 und mehr Punkten.	**70**	**13,00**
Führungsspanne (37,50%): Es sind mehr als ca. 25 MitarbeiterInnen zu führen.	**100**	
Führungskompetenz Team/Fach (16%)		
Art der Team-/Fachführung (60%): Fachliche Führung über klassische Team- oder Bereichsgrenzen hinweg. Planung, Auftragserteilung, Kontrolle und Resultatabnahme. Koordinations-	**45**	**7,20**

aufgaben. Durchsetzung von Vorhaben, Richtlinien. Prozessverantwortung im zugeteilten Fachbereich. Wirkungsreichweite (40%): Einsatz und Wirkung beziehen sich auf einen klar definierten Fachbereich mit vertrauten Technologien und Systemen.	**45**	

Stellenwert (§ 39 Abs. 4 LBedG)	**61,30**
Erfahrungszeit (§ 39 Abs. 5 LBedG)	**5 Jahre**